

Merkblatt

**Sie sind Lehrperson und möchten zum ersten Mal etwas auf die Bühne bringen?
Hier sind die entscheidenden Schritte hin zu Ihrem Vorhaben und dazu die Verweise
auf die Details.**

1. Entwickeln Sie Ihre Ausgangslage, indem Sie auf diese sieben Fragen antworten: Wozu, wer, wo, wann, für wen, wie und was? → [Weitere Infos](#)

2. Lassen Sie sich – oder Ihre Teilnehmenden – von einem Impuls inspirieren und entdecken Sie die Bewegungen, die daraus entstehen. → [Weitere Infos](#)

- Wenn Sie die Bewegungen selbst kreieren, planen Sie diese Etappe vor dem Unterricht und betrachten Sie sie während des Unterrichts mit einem kritischen Auge. Passen Ihre Bewegungen zu den Teilnehmenden?
- Kreieren die Teilnehmenden die Bewegungen selbst, planen Sie diese Sequenz sorgfältig. Welche Situationen bieten Sie ihnen an? Wie unterstützen Sie sie?

3. Kombinieren und/oder variieren Sie die Bewegungen der ersten Etappe. → [Weitere Infos](#)

- Setzen Sie auf Zeit, Raum und Kraft bezogene Variationen sowie aufeinanderfolgende oder simultane Kombinationen ein, um Ihre Bewegungsabfolgen interessanter zu gestalten.
- Sie müssen nicht gleich das Rad neu erfinden: In einer Choreografie lassen sich die gleichen Bewegungen in verschiedenen Variationen und Kombinationen wiederholen.

4. Berücksichtigen Sie die folgenden Parameter, wenn Sie Ihrem Projekt die endgültige Form geben: → [Weitere Infos](#)

- Struktur der Komposition Welche Form geben Sie Ihrer Kreation (AB, ABA, Rondo, natürliche Form, Erzählung, Collage)?
- Formationen: Wie platzieren Sie die Teilnehmenden auf dem Praktikabel oder auf der Bühne?
- Übergang: Wie leiten Sie von einer Formation zur andern über?
- Positionierung der Interpreten: Welche Positionierung bringt eine bestimmte Bewegung am besten zur Geltung?
- Kanon und Cue: Wie wird der zeitliche Ablauf der Bewegungen der Tanzenden geregelt?
- Musik: Wie wird die Musik ausgewählt?
- Kostüme, Schminken und Accessoires: Wie wird ausgewählt?
- Beleuchtungsparameter und -konzept: Was müssen Sie über Lichteffekte wissen? Wie setzen Sie Lichteffekte für Ihr Projekt ein?